2. Kreisklasse Herren

SV Büppel II : TuS Glarum II
Donnerstag, 07.12.2023, 20:00 Uhr

SV Büppel II stockt Punktekonto gegen TuS Glarum II auf

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TuS Glarum II hat der SV Büppel II am Donnerstag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der 2. Kreisklasse Herren gesammelt. Beim TuS Glarum II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 26:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TuS Glarum II mit 2 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Der Verlauf im Einzelnen: Nicht ganz mithalten konnten Hippe / Mitrovic, beim 4:11, 11:8, 6:11, 11:13 gegen Jerlitschka / Janßen, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Sternberg / Willms hatten derweil ihre Gegner Renken / Dieling beim deutlichen 11:9, 11:7, 11:7 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Hauke Hippen gegen Gerd Janßen bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Hauke Hippen zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Stefan Sternberg gegen Stephan Jerlitschka durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Michel Mitrovic hatte nachfolgend gegen Benjamin Dieling, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:2, 11:6, 11:6 keine Probleme. Recht kurzen Prozess machte Werner Willms beim 3:0 mit Hans-Dieter Renken. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hauke Hippen eine 1:3-Niederlage gegen Stephan Jerlitschka kassierte. Seit Beginn der Saison war dies der 9. Sieg von Jerlitschka, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 5 verbleibt. Stefan Sternberg hatte im Anschluss seinen Gegner Gerd Janßen beim 11:9, 11:8, 11:8 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Michel Mitrovic gegen Hans-Dieter Renken nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:9, 8:11, 11:3 nicht verloren. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Werner Willms bezwang anschließend Benjamin Dieling in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den SV Büppel II die Halle.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des SV Büppel II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 7:9 bei 2 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TuS Glarum II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 10:6. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:
SV Büppel II
Doppel: Hippen / Mitrovic 0:1, Sternberg / Willms 1:0
Einzel: H. Hippen 1:1, S. Sternberg 2:0, M. Mitrovic 2:0, W. Willms 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.12.2023 (22:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TuS Glarum II
Doppel: Jerlitschka / Janßen 1:0, Renken / Dieling 0:1
Einzel: S. Jerlitschka 1:1, G. Janßen 0:2, H. Renken 0:2, B. Dieling 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.12.2023 (22:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").